NORTH CHANNEL BANK
Privatbank seit 1924

Offenlegungsbericht 2022

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung 3
2 Häufigkeit und Umfang der Veröffentlichungen Art. 433 CRR 3
3 Medium der Offenlegung Art. 434 CRR 3
4 Schlüsselparameter Art. 447 CRR 4
5 Schlusserklärung 6

1 Einleitung

Mit Inkrafttreten des Moratoriums über die North Channel Bank GmbH & Co. KG („NCB") am 12.01.2023 und der darauffolgenden Einleitung des Insolvenzverfahrens (beides die Folge des gescheiterten Verkaufs der Bank an einen Investor), änderte sich die Risikosituation der Bank entscheidend, so dass auch die Erstellung des Jahresabschlusses per 31.12.2022 unter „gone-concern-Gesichtspunkten" erfolgte.

Der vorliegende Bericht dient der Erfüllung der Offenlegungsanforderungen der NCB zum Berichtsstichtag 31.12.2022.

Die Veröffentlichung dieses Offenlegungsberichts zum Berichtsstichtag 31. Dezember 2022 erfolgt gemäß den Offenlegungsanforderungen gemäß Teil 8 der Capital Requirements Regulation (CRR) i.V.m. § 26a Kreditwesengesetz (KWG) sowie die für die Offenlegung relevanten Durchführungs- und Regulierungs-standards.

In Übereinstimmung mit Artikel 432 CRR und in Einklang mit der EBA- Leitlinie vom 4. August 2017 (EBA/GL/2016/11) zur Wesentlichkeit und Vertraulichkeit der Offenlegung unterliegen die in diesem Bericht offen gelegten Informationen dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Informationen, die rechtlich geschützt oder vertraulich sind, sind nicht Gegenstand der Offenlegung.

Die Angemessenheit und Zweckmäßigkeit der Offenlegungspraxis wird in regelmäßigen Abständen überprüft. Die entsprechenden Verantwortlichkeiten und Rahmenbedingungen sind in Arbeitsanweisungen geregelt.

Die Bank geht davon aus, dass die nachfolgenden Berichtsinhalte eine umfassende Information über das Gesamtrisikoprofil bietet, jedoch sollte der Tatbestand, dass sich die Bank seit dem 25.01.2023 in Insolvenzbefindet, und damit in einem Abwicklungsmodus, berücksichtigt werden.

Grundsätzlich sind alle Betragsangaben in diesem Bericht in T€ angegeben und beruhen grundsätzlich auf den Meldungen, die per 31.12.2022 abgegeben wurden. Sollte im Einzelfall eine andere Angabe erforderlich sein, wird explizit darauf hingewiesen.

Mögliche auftretende Summendifferenzen sind auf Rundungsdifferenzen zurückzuführen.

2 Häufigkeit und Umfang der Veröffentlichungen Art. 433 CRR

Mit in Kraft treten der Verordnung (EU) Nr. 2019/876 ab dem 28.06.2021 ergibt sich der Umfang und Häufigkeit der Offenlegungspflichten von der Größe eines Instituts aus Art. 433a bis Artikel 433 c CRR.

Die North Channel Bank ist Teil einer Finanzholding, dessen Mutterunternehmen und Zwischengesellschaften jedoch ausschließlich aus steuerlichen Gründen Beteiligungen an der Bank halten, jedoch darüber hinaus keine Geschäftsaktivitäten ausüben.

Für die Bank ergibt gem. Art. 433b Abs. 2 CRR, als nicht börsennotiertes Institut, die Pflicht über die Offenlegung der Schlüsselparameter gem. Art. 447 CRR.

3 Medium der Offenlegung Art. 434 CRR

Die Bank veröffentlicht den Offenlegungsbericht jährlich auf ihrer Webseite zeitnah mit Veröffentlichung des Jahresabschlusses.

4 Schlüsselparameter Art. 447 CRR

Mit in Kraft treten der neuen CRR ist ein Überblick über die gemäß Artikel 447 lit. a bis g CRR sowie Artikel 438 lit. b CRR geforderten regulatorischen Schlüsselparameter erforderlich. Die detailierte Angaben zu den Schlüsselparametern gehen aus der nachfolgenden Übersicht hervor.

Die Angaben zur Liquiditätsdeckungsquote (LCR) wird als Durchschnittswert der letzten 12 Monate offengelegt.

Tabelle: EU KM1 – Schlüsselparameter

Stichtag		**31.12.2022**	**31.12.2021**
Verfügbare Eigenmittel (Beträge)			
1	Hartes Kernkapital (CET 1)	10.398	18.366
2	Kernkapital (T1)	10.398	18.366
3	Gesamtkapital	10.926	18.366
Risikogewichtete Positionsbeträge			
4	Gesamtrisikobetrag	66.821	80.601
Kapitalquoten (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)			
5	Harte Kernkapitalquote (%)	16,35	22,79
6	Kernkapitalquote (%)	16,35	22,79
7	Gesamtkapitalquote (%)	15,56	22,79
Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)			
EU 7a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	10,14	17,37
EU 7b	davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	5,70	9,77
EU 7c	davon: in Form von T1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	7,61	13,03
EU 7d	SREP-Gesamtkapitalanforderung (%)	18,14	25,37

Stichtag		31.12.2022	31.12.2021
Kombinierte Kapitalpuffer- und Gesamtkapitalanforderung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)			
8	Kapitalerhaltungspuffer (%)	2,50	2,50
EU 8a	Kapitalerhaltungspuffer aufgrund Makroaufsichtsrisiken oder Systemrisiken auf Ebene eines Mitgliedstaats (%)	k.A.	k.A.
9	Institutsspezifischer antizyklischer Kapitalpuffer (%)	0,00	0,00
EU 9a	Systemrisikopuffer (%)	0,00	0,00
10	Puffer für global systemrelevante Institute (%)	0,00	0,00
EU 10a	Puffer für sonstige systemrelevante Institute (%)	0,00	0,00
11	Kombiniete Kapitalpufferanforderungen (%)	2,50	2,50
EU 11a	Gesamtkapitalanforderungen (%)	20,64	27,87
12	Nach Erfüllung der SREP-Gesamtkapitalanforderung verfügbares CET1 (%)	0,00	0,00
Verschuldungsquote			
13	Gesamtrisikopositionsmessgröße	102.427	124.706
14	Verschuldungsquote (LR) (%)	10,15	14,73
Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)			
14a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	0,00	0,00
14b	davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	0,00	0,00
14c	SREP-Verschuldungsquote (%)	3,00	3,00
Anforderung für den Puffer bei der Verschuldungsquote und die Gesamtverschuldungsquote (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)			
14d	Puffer bei der Verschuldungsuote (%)	0,00	0,00
14e	Gesamtverschuldungsquote (%)	3,00	3,00

Stichtag		31.12.2022	31.12.2021
Liuiditätsdeckungsquote			
15	Liquide Aktiva hoher Qualität (HGLA) insgesamt (gewichteter Wert - Durchschnitt)	54.523	77.529
EU-16a	Mittelabflüsse - Gewichteter Gesamtwert	5.920	7.546
EU-16b	Mittelzuflüsse - Gewichteter Gesamtwert	4.440	5.659
16	Nettomittelabflüsse insgesamt (angepasster Wert)	1.480	1.887
17	Liquiditätsdeckungsquote (LCR) %	3.869,94	4.315,82
Strukturelle Liquiditätsquote			
18	Verfügbare stabile Refinanzierung, gesamt	74.730	120.571
18	Erforderliche stabile Refinanzierung, gesamt	22.146	45.676
18	strukturelle Liquiditätsquote (NSFR) (%)	337,44	263,97

5 Schlusserklärung

Da der Jahresabschluss der Bank zum 31.12.2022 infolge der Insolvenz unter dem „gone-concern" Gesichtspunkt aufzustellen war, wurde dieser aufgrund des am 25.08.2023 erfolgten Signing über den Verkauf des US-Life Portfolios mit Datum vom 17.10.2023 nochmals um die erforderliche Wertberichtigung auf den vereinbarten Verkaufspreis in folgenden Positionen korrigiert:

Position	Ursprünglicher Wert	Anpassung	Korrigierter Wert
Sonstige Vermögensgegenstände	TEUR 16.466	(-) TEUR 9.256	TEUR 7.210
Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil persönlich haftender Gesellschafter	TEUR 0	TEUR 3.580	TEUR 3.580
Fonds für allgemeine Bankrisiken	TEUR 3.954	(-) TEUR 3.954	TEUR 0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	TEUR 1.617	TEUR 9.256	TEUR 10.873
Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	TEUR 3.954	(-) TEUR 3.954	TEUR 0

Die Geschäftsleitung erklärt mit ihrer Unterschrift, dass die in der Bank eingesetzten Methoden und Verfahren des Risikomanagements geeignet sind, stets ein umfassendes Bild über das Risikoprofil der Bank abzugeben. Mithilfe der eingesetzten Modelle wird ermöglicht, die Risikotragfähigkeit der Bank sicherzustellen.

Zudem wird bestätigt, dass die Bank die nach CRR vorgeschriebenen Offenlegungen im Einklang mit den förmlichen Verfahren und internen Abläufen, Systemen und Kontrollen i.S. von Art. 431 Abs. 3 CRR vorgenommen hat.

Mit Datum 03.05.2023 hat die BaFin der Bank die Lizenz für das Bankgeschäft entzogen. Neue Bankgeschäfte werden nicht mehr eingegangen, bestehende Geschäfte abgewickelt. Wir gehen daher davon aus, hiermit den letzten Offenlegungsbericht der Bank abzugeben.

Mainz, 17. Oktober 2023

North Channel Bank GmbH & Co. KG

Stefan Rensinghoff

Harald Zenke